



Inbev Brauerei Beck & Co. - Einführung eines einheitlichen Prozessleitsystems für die Energieversorgung

Kenndaten:

- Schaltwarte Energiezentrale
Maschinenhaus 2 redundantes
Serverpaar (Industriestandard)
- 6 Clients zur BuB
- 6 Großbildschirme (42") zur
Anlagendarstellung
- Einbindung von 28 vorhandenen SPS'en
- 6500 binäre und analoge E/A's
- 100 Prozessbilder



Schaltwarte Energiezentrale Maschinenhaus 2

Leistung:

- Konzepterstellung als Entscheidungsgrundlage
- Ausführungsplanung
- LV-Erstellung, Angebotsprüfung, Vergabe
- Bauüberwachung, Objektüberwachung

Beschreibung:

Für die Bedienung und Überwachung der Energieversorgung (Strom, Dampf, Wärme, Kälte, Druckluft, CO₂) wurden die vorhandenen Systeme durch das Prozessleitsystem Win CC ersetzt. Das vorhandene Sicam-PAS-System zur Überwachung der 10 kV Schaltanlagen wurde zusammen mit dem Win CC-System auf Multiclients umgesetzt.

Über 28 Automatisierungsgeräte (Siemens Simatic S7 300/400 und S5 95/115/135 U) wurden Daten von 8 Stück 10 kV-Schaltanlagen, 3 Turbinen (1,5 - 3 MW), 4 Heizkesseln, Kompressorstationen für 3/6 und 9 bar Druckluftversorgung sowie von mehreren CO₂-Anlagen und diversen Nebenanlagen erfasst. Der Umschluss erfolgte während des laufenden Betriebes. Die Datenerfassung erfolgte über ein Ethernet TCP/IP, welches in die Netzbereiche Leittechnik, Automatisierungstechnik und Fernwirktechnik aufgeteilt ist.

Auftraggeber:

Inbev Brauerei Beck & Co.
Am Deich 18/19
28199 Bremen

Ansprechpartner:

Herr Neske
Tel.: 0 4 21 - 50 94 - 0